

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/ Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23 und 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen – als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen – festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden nicht geprüft, z. B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird entsprechend § 14 Abs. 10 WTG, §§ 4 und 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot (EULA)
Name	Ev. Seniorenstift
Anschrift	Am Honnefer Kreuz 21, 53604 Bad Honnef
Telefonnummer	02224-150
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	zentrale@diacor.de www.diacor.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflegeeinrichtung
Kapazität	80 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	20.02.2024

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behooben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	12.03.2024
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	12.03.2024
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	12.03.2024
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	12.03.2024
22. Hygieneanforderungen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	12.03.2024

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behooben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität:

Das Ev. Seniorenstift (Diacor) befindet sich innerhalb eines Wohngebiets der Stadt Bad Honnef mit Anbindung zum Ortskern. Es bietet 80 Plätze an und ist organisatorisch in drei Wohnbereiche aufgeteilt. Bei den Plätzen handelt es sich um 68 Einzelzimmer sowie 6 Doppelzimmer mit jeweils eigenem Duschbad. Die Einrichtung verfügt zudem über eine ausreichende Anzahl an Pflegebädern. Das Gebäude sowie alle Gemeinschaftsbereiche befinden sich durchgängig in einem gepflegten und wohnlichen Zustand. Zur Einrichtung gehört ein geschützter Außenbereich mit Sitzgelegenheiten.

Essen und Trinken:

In der Einrichtung wird eine Vollversorgung mit drei Hauptmahlzeiten angeboten. Die Nutzenden können bei der Mittagsmahlzeit zwischen zwei Hauptmenüs entscheiden. Zudem gibt es nachmittags Kaffee und Kuchen. Neben den Hauptmahlzeiten haben die Nutzenden jederzeit die Möglichkeit, eine Zwischenmahlzeit einzunehmen. Getränke stehen ebenfalls jederzeit zur Verfügung. Die Mahlzeiten werden in der hauseigenen Küche zubereitet. Am Prüftag wurde das Essen verkostet. Dieses war geschmacklich nicht zu beanstanden.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

Die Einrichtung bietet ein Beschäftigungsprogramm an. Die täglichen Angebote in der Gruppe sowie bei Bedarf in Einzelbetreuung bieten den Nutzenden eine angemessene Alltagsstruktur. Ebenfalls werden religiöse Angebote unterbreitet. Es werden Aktivitäten (kreativ und sozial) hauptsächlich im Innenbereich durchgeführt. Die Einrichtung wurde dahingehend beraten, ausreichend Angebote im Freien zu ermöglichen. Zudem wird darauf geachtet, dass ein jahreszeitlicher Bezug bei den Angeboten besteht.

Mitwirkung/Mitbestimmung:

Die Interessen der Bewohnenden werden durch einen gewählten Beirat vertreten. Zur Qualitätssicherung hält die Einrichtung ein Beschwerdebearbeitungsverfahren vor.

Personelle Ausstattung:

Es steht grundsätzlich qualifiziertes Personal für die Pflege der Nutzenden zur Verfügung. Es werden zudem regelmäßig Fortbildungen angeboten, die arbeitsunterstützend und fachlich sinnvoll sind. Aktuell werden die mit den Leistungsträgern vereinbarten Stellenanteile im Bereich der Pflegefachkräfte sowie Hilfskräfte eingehalten. Bei den Hilfskräften mit einjähriger Ausbildung sind nicht alle Stellen besetzt. Diese können jedoch durch die Gewinnung von neuem Personal sowie durch den Einsatz von über der geschlossenen Vereinbarung verpflichteten Pflegefachkräften ausgeglichen werden. Die Einrichtung verzichtet auf den Einsatz von Wohnbereichsleitungen in den Wohnbereichen. Die WTG-Behörde empfiehlt, diese

Stellen zur Unterstützung der Pflegedienstleitung zeitnah zu besetzen.

Qualitätsmanagement:

Zur Qualitätssicherung fehlt der Einrichtung seit einigen Jahren das Qualitätsmanagement.

Das Qualitätsmanagement in der Pflege (QM) dient dabei der Verbesserung der sach- und fachgerechten Pflege der Bewohnenden. Die Rahmenbedingungen, Prozessabläufe sowie die Form der Dienstleistungen werden vom Qualitätsmanagement analysiert und optimiert. Dieses ist für eine Einrichtung unentbehrlich. Die WTG-Behörde empfiehlt deshalb, die Stelle eines/einer Qualitätsbeauftragten umgehend zu besetzen.

Freiheitsentziehende Maßnahmen:

Die Einrichtung versucht grundsätzlich, freiheitsbeschränkende und -entziehende Maßnahmen zu vermeiden und setzt zunächst, wenn möglich, weniger einschränkende Maßnahmen ein. Konzepte zu den Themenbereichen freiheitsentziehende Maßnahmen und Gewaltprävention liegen vor, aber sollten aktualisiert werden. Es werden derzeit keine freiheitsbeschränkenden und -entziehenden Maßnahmen in der Einrichtung durchgeführt.

Vorgeschriebene Informationsveranstaltungen für die Bewohnenden zu freiheitsentziehenden Maßnahmen finden bislang noch nicht statt.

Pflege und Betreuung:

Die letzte Prüfung des Medizinischen Dienstes Nordrhein erfolgte am 09.05.2023. Am 03.07.2023 erging ein Maßnahmenbescheid des vdek im Nachgang zur Prüfung durch den Medizinischen Dienst. Aufgrund vorliegender Mängel sowie eingehender Beschwerden wurde der Bereich Pflege anhand von Stichproben von der WTG-Behörde am 20.02.2024 überprüft. Es wurden wesentliche Mängel festgestellt. Beanstandungen in den Bereichen Pflege- und Betreuungsqualität, Pflegeplanung, Pflegedokumentation, ärztliche Kommunikation und Umgang mit Arzneimitteln waren gegeben und mussten umgehend abgestellt werden.

Aus diesem Grund erfolgte am 29.02.2024 eine Anordnung zur Abstellung der in der Regelprüfung festgestellten Mängel. Hierzu wurden aufgrund der unterschiedlichen Dringlichkeiten zwei verschiedene Fristen zur Behebung der Mängel vorgegeben (04.03. und 11.03.2024). Nachprüfungen erfolgten am 05.03.2024 sowie am 12.03.2024. Einige Mängel waren am ersten gesetzten Termin jedoch noch nicht behoben. Diese wurden am zweiten Termin nochmals überprüft und zwischenzeitlich abgestellt.